

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1882

3.12.1882



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 3. Dezember 1882.

IV. Quartal. 135. Abonnements-Vorstellung.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes
Ihrer Königlichen Hoheit der
Großherzogin.

In festlich erhelltem Hause:

Lohengrin.

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.
Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Staudigl.
Lohengrin	Herr Oberländer.
Elsa von Brabant	Fräulein Rahé.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräulein E. Kern.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	Herr Hauser.
Ortrud, seine Gemahlin	Fräulein Goldsticker.
Der Heerrufer des Königs	Herr Harlacher.
	Herr Denninger.
Brabantische Ritter	Herr Stöbe.
	Herr Ludwig.
	Herr Bösch.

Sächsische und Thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs.
Brabantische Edelleute und Vasallen. Edelfrauen. Edelknaben. Herolde.
Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Krank: Frau Lange, Frau Meysenheim, Herr Reiff. Unpäßlich: Fräul. Belee.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperritze . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen

Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1883 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 10. Dezember d. J. bei Großherzoglicher Hoftheater-Verwaltung schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1883 ausgefertigt.

Rastatt.
Gastspiel

mehrerer Mitglieder des grossh. Hoftheaters zu Karlsruhe
im Saalbau zur Krone.

Erste Abonnements-Vorstellung
am Sonntag den 3. Dezember 1882:

Er muß auf's Land!

Lustspiel in 3 Aufzügen, frei nach dem Französischen von W. Friedrich.

Personen:

Frau v. Biemer	Frl. Röckel.
Célestine v. Drang, ihre Tochter	Fr. Prasch.
Ferdinand v. Drang, ihr Schwiegersohn	Fr. v. Hoyer.
Pauline, seine Schwester	Frl. Geigle.
Cäsar v. Freimann, Marineoffizier	Fr. Prasch.
Rath Presser	Fr. Lange.
Frau v. Flor, eine junge Wittive	Fr. Grösser.
Eduard v. Braun	Fr. Schilling.

Scene: Eine Residenz.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Abonnementsbillets auf Sperrsitze für alle 3 Vorstellungen sind zum Preise von 4 Mark noch bis Sonntag den 3. Dezember, Nachmittags 5 Uhr, in der Buchhandlung von W. Hanemann hier zu haben.

Preise an der Kasse:

Sperrsiß 1 M. 60 Pf. Erster Platz 1 M. Zweiter Platz 50 Pf.

Druck von J. G. Vogel in Rastatt.